



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Modulare Kollektivunterkunft für Asylsuchende wird nicht gebaut

Das bei der Gemeinde Buochs hängige Baugesuch für die modulare Kollektivunterkunft für Asylsuchende auf dem Areal Kreuzstrasse wird zurückgezogen. Die Zahlen der vom Bund neu zugeteilten Asylsuchenden sind rückläufig.

Der Regierungsrat hat im März 2016 entschieden, bei der Gemeinde Buochs ein Baubewilligungsgesuch für eine modulare Kollektivunterkunft einzureichen. Gegen das Baugesuch wurde eine Einwendung erhoben. In der Folge wurde im Bau- und Zonenreglement der Gemeinde Buochs durch die Gemeindeversammlung am 22. Mai 2017 eine Anpassung hinsichtlich des Werkhofs mit dem Justiz-, Polizei- und Asylwesen vorgenommen. Der Regierungsrat wird diese Änderung noch im Frühling 2018 genehmigen.

Weniger Asylsuchende, mehr Anerkennung von Flüchtlingen

Die durch das Staatssekretariat für Migration (SEM) jährlich vorgenommene Zuteilung der Asylsuchenden hat sich in den letzten drei Jahren verändert. Wurden im Jahre 2015 dem Kanton Nidwalden noch 178 Asylsuchende zugewiesen, waren es im Jahr 2017 lediglich noch 58 Personen. Obwohl dem Kanton weniger Asylsuchende zugewiesen wurden, ist die Anzahl der total zu betreuenden Personen im Kanton Nidwalden gestiegen, da der Bund mehr Flüchtlinge anerkennt, die im Kanton bleiben dürfen.

Die neue Asylverordnung 2019 des Bundes sieht vor, dass den Kantonen weniger Asylsuchende zugeteilt werden, da das Verfahren in den Bundeszentren durchgeführt und abgeschlossen wird. Das heisst, dem Kanton Nidwalden werden mehrheitlich anerkannte Flüchtlinge zugewiesen, die in der Schweiz bzw. in Nidwalden bleiben dürfen. Aufgrund dieser Umstände wird sich die Unterbringungsform verändern. Der Kanton benötigt keine zusätzlichen Kollektivunterkünfte mehr. Mehrheitlich werden Wohnungen benötigt, weil sich Flüchtlinge rasch integrieren müssen.

Da die geplante modulare Kollektivunterkunft momentan nicht mehr den Bedürfnissen im Asylbereich entspricht, wird das Baugesuch zurückgezogen. Die für die Unterkunft vorgesehene Fläche wird wie bisher bis auf Weiteres der Firma Zimmermann Transport AG, Buochs, vermietet.

RÜCKFRAGEN

Yvonne von Deschwanden, Gesundheits- und Sozialdirektorin, Telefon 041 618 76 02, erreichbar am 14. März 2018 zwischen 11 und 12 Uhr

Stans, 14. März 2018